


## BNE – Quick-Check

### Erster Schritt: Bestandsaufnahme

Bitte überlegen Sie gemeinsam, welche Angebote oder Aktivitäten in Bezug auf BNE Sie in Ihrer Einrichtung bisher unternommen haben und tragen Sie diese Aktivitäten in das untenstehende Schema ein. Überlegen Sie dabei bitte, welchen Dimensionen der Nachhaltigkeit Sie das jeweilige Angebot hauptsächlich zuordnen würden:

- **Ökologisch:** Beschäftigen sich die Teilnehmenden oder Adressaten damit, ihre Kompetenzen im ökologischen Bereich weiter zu entwickeln, im Sinne der Umwelt und der Ressourcenschonung kompetenter zu handeln oder informierter zu entscheiden? Trägt das Angebot dazu bei, dass Klimaneutralität verbessert, Artenvielfalt gefördert und Ressourcen jeder Art geschont werden: Boden, Wasser, Luft, Bodenschätze etc.?
- **Ökonomisch:** Zielt das Angebot oder die Aktivität darauf ab, zu einem gerechten Wirtschaftssystem beizutragen, faire Arbeitsbedingungen zu fördern oder zu unterstützen und / oder lokale und globale Aspekte der Verteilung von Gütern und Zugängen zu Ressourcen gerechter zu machen?
- **Sozial-kulturell:** Dient das Angebot oder die Aktivität dazu, das demokratische Zusammenleben der Menschen zu gestalten, faire Zugänge zu Kultur, Gesundheit, Bildung etc. zu ermöglichen, zu schaffen oder zu erleichtern?

Wenn Sie die Aktivitäten einer Dimension zugeordnet haben, überlegen Sie bitte vor dem Eintragen: wie ausgereift ist dieses Angebot oder diese Aktivität bereits? Sie erkennen in der linken Spalte von unten nach oben den sog. PDCA-Zyklus. Dahinter verbirgt sich ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess, der zur allmählichen Weiterentwicklung einer Vorgehensweise eingesetzt wird: Plan - Do - Check - Act - PDCA. Er beginnt unten mit einer eher einmaligen oder „anekdotischen“ Ausprägung eines Angebots und führt dann über mehrere Qualitätsstufen bis zur kontinuierlichen Reflexion. Versuchen Sie bitte, die einzelnen Angebote oder Aktivitäten realistisch einzuschätzen – dann können Sie beim zweiten Schritt praktikable nächste Schritte der Verankerung ableiten.

		ökologisch	ökonomisch	sozial-kulturell
	<b>PDCA:</b> <b>Kontinuierliche Reflexion:</b> wir reflektieren, <b>lernen</b> , entwickeln weiter und <b>teilen unsere Erkenntnisse mit anderen</b>			
	<b>ACT:</b> <b>Weiterentwickelt</b> / in andere Bereiche transferiert / systematisch ausgewertet			
	<b>CHECK:</b> <b>Evaluiert:</b> in Bezug Zielerreichung / in Bezug auf andere Kriterien			
	<b>DO:</b> In <b>Umsetzung</b> / in der gesamten Einrichtung (in einzelnen Bereichen)			
	<b>PLAN:</b> In <b>Planung</b> / konzeptionell verankert			
	Keine oder anekdotische Aktivitäten			
		ökologisch	ökonomisch	sozial-kulturell

## **Zweiter Schritt: Auswertung**

Diskutieren Sie im Team die entstandene Aufstellung Ihrer BNE-Angebote und BNE-Aktivitäten und lassen Sie sich von folgenden Fragestellungen dabei leiten:

- Was fällt Ihnen auf? Was nehmen Sie wahr?
- Welche Aktivitäten passen gut zu Ihrem aktuellen Leitbild – welche gehen darüber hinaus?
- In welcher Dimension liegen Ihre Schwerpunkte – soll das so bleiben?
- Welche Aktivitäten sind bereits gut in Ihrer gesamten Arbeitsweise verankert?
- Welche Aktivitäten sind gerade im Entstehen? Wohin gehen die Energien?
- Welche Aktivitäten lassen sich gut mit anderen verbinden und unterstützen sich gegenseitig? Interne und externe Kooperationen?
- Welche Ihrer Aktivitäten passen gut zu den Erwartungen von relevanten Interessenpartnern (Teilnehmende, Kommune / Kreis, Vereine und Initiativen, Netzwerke, Auftraggeber ...) in Ihrem Umfeld?
- Welche Angebote gehören eher auf die pädagogische Seite? Welche Aktivitäten beziehen sich auf die Organisationsseite?
- Welche Kompetenzen in Sachen BNE sind in Ihrer Einrichtung bereits vorhanden?
- Wie viele Mitarbeitende sind bisher mit BNE in welchen Bereichen in Kontakt gekommen?

### **Dritter Schritt: Konsequenzen**

Nachdem Sie diese Fragen möglichst offen und aus den verschiedenen Perspektiven erörtert haben, fokussieren Sie Ihr Gespräch auf die Konsequenzen für die kommende Zeit:

#### **Welches Fazit ziehen Sie?**

.....

.....

.....

#### **Was sind Ihre nächsten Schritte?**

1. ....
2. ....
3. ....

#### **(Wie) stellen Sie sicher, dass das Thema BNE auf Ihrer Agenda bleibt?**

.....

.....

.....